



30.05.2015 11:47 CEST

Berufsunfähigkeit: Früher Abschluss kann viel Geld sparen

(Juni 2015) Neben der Privathaftpflicht steht die Absicherung gegen Berufsunfähigkeit (BU) an erster Stelle der privaten Risikovorsorge. Wer hier frühzeitig die Weichen stellt, sichert nicht nur seine Arbeitskraft ab, sondern kann auch viel Geld sparen. Darauf weist die SIGNAL IDUNA hin.

Für viele Schüler das Ende der Schulzeit in Sicht. Damit beginnt auch eine intensive Phase mit Tests und Prüfungen. Dennoch rät die SIGNAL IDUNA, bereits an die anschließende Berufsausbildung oder das Studium zu denken. Die private Absicherung der Arbeitskraft steht an erster Stelle der wichtigen Versicherungspolice. Niemand sollte vergessen, dass statistisch jeder vierte Arbeitnehmer aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig den Hut nehmen muss.

Daher zählt die Berufsunfähigkeitsversicherung zu den wichtigsten Versicherungen, um die man sich bereits frühzeitig kümmern muss.

Besonders die Schüler, die im Anschluss eine Berufsausbildung im Handwerk beginnen möchten, sollten sich trotz des auf den letzten Metern vollgepackten Prüfungskalenders in Sachen Versicherungsschutz beraten lassen. Wer seinen Berufsunfähigkeitsschutz abschließt, bevor er seinen Ausbildungsvertrag unterschrieben hat, kann auf lange Sicht teilweise mehrere tausend Euro sparen. Hintergrund: Der Berufsunfähigkeitsschutz ist für Schüler oft deutlich günstiger zu haben als für Berufstätige im Handwerk. Ein Vorteil, den zu ergreifen sich jeder überlegen sollte, denn bei der SIGNAL IDUNA gilt: Die erste Einstufung ist dauerhaft und bleibt auch später bestehen.

Doch auch selbstständige Handwerker müssen sich besonders um ihre private Absicherung kümmern. Die SIGNAL IDUNA hält für den Einkommensschutz eine breite Palette bedarfsgerechter Angebote bereit, ob für gestandene Betriebsinhaber oder Existenzgründer. Für letztere beispielsweise gibt es mit der Existenzgründerregelung eine spezielle BU-Absicherung. Wer innerhalb von drei Jahren nach Existenzgründung eine Berufsunfähigkeitsversicherung für maximal fünf Versicherungsjahre abschließt, den stuft die SIGNAL IDUNA in die günstige Berufsgruppe A ein. Die Leistungsdauer kann bis zum berufsspezifisch zugelassenen Rentenalter vereinbart werden.

Im Anschluss an die Existenzgründerregelung kann er optional und ohne erneute Gesundheitsprüfung die Versicherungsdauer verlängern. Auf Basis der Anzahl seiner Vollzeitmitarbeiter und des Anteils seiner Bürotätigkeit wird er neu eingestuft. Dank der speziellen Handwerkerregelungen der SIGNAL IDUNA kann er dann unter bestimmten Voraussetzungen eine günstige Einstufung behalten. Hiervon profitieren alle Betriebsinhaber, die als selbstständige Handwerker ansonsten deutlich höhere Beiträge für ihre Arbeitskraftabsicherung zahlen müssten.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von knapp sechs Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur SIGNAL IDUNA Gruppe finden Sie auf www.signal-iduna.de

Kontaktpersonen



Claus Rehse

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Unfall- und Sachversicherungen

claus.rehse@signal-iduna.de

0231 135-4245